

Fragen und Antworten zum Schulanfang

Wie wird die Einschulungsfeier aussehen?

- ❖ Das wissen wir leider noch nicht. Wir müssen mit der Planung warten, bis wir hierzu Anweisungen der Behörde für Schule und Berufsbildung erhalten.
- ❖ Wie in den Vorjahren und bereits angekündigt, wird es aber für die Kinder, die bereits im Schuljahr 2019/20 in die Vorschule oder die Eingangsstufe eingeschult wurden, keine zweite Einschulung geben.

Welche Materialien benötigt mein Kind in der Schule?

- ❖ einen Schulranzen (für Vorschüler reicht auch ein kleinerer Rucksack aus. Er sollte allerdings eine Mappe vom Format Din A 4 fassen können)
- ❖ eine Federtasche mit 2 dicken Bleistiften, dicken Buntstiften, Radiergummi, Anspitzer
- ❖ eine Schere
- ❖ eine Mappe mit Gummizug, z.B. für Briefe
- ❖ Hausschuhe
- ❖ Turnbeutel mit Sportschuhen (helle Sohle), kurze Hose oder Leggings, T-Shirt
- ❖ einen kleinen Rucksack für Ausflüge
- ❖ Trinkflasche
- ❖ Brotdose.

Wie soll das mitgegebene Frühstück zusammengesetzt sein?

- ❖ Bitte geben Sie Ihrem Kind jeden Tag ein gesundes Frühstück mit in die Schule und füllen Sie die Trinkflasche mit Wasser. Brot soll bitte nicht in Alu-Folie verpackt werden.
- ❖ Es gibt täglich eine 15-minütige Frühstückspause in allen Lerngruppen.
- ❖ Bitte geben sie keine Süßigkeiten mit! Ausnahme: Geburtstage.

Gibt es Kosten, die auf mich zukommen?

- ❖ Einmalig müssen mit Start der ersten Klasse 20 Euro Anfangsgeld bei der Klassenleitung bezahlt werden. Dies wird verwendet für die Anschaffung bzw. das Nachkaufen von Arbeitsheften, Schreib- und Rechenheften, Mappen, Klebe, Tuschkästen, Knete, Wachsmalstiften, Bastelmaterial, besonderem Lernmaterial...
- ❖ Weiterhin werden über die Klassenleitung 5 Euro pro Monat an 10 Monaten Materialgeld eingesammelt. Diese 50 Euro pro Jahr können monatlich oder auch gesamt bezahlt werden. Dieses Geld wird für Ausflüge, Feiern etc. verwendet.
- ❖ Wünschenswert wäre ein Beitritt in den Schulverein. Dieser unterstützt besondere Lernangebote, Ausflüge, Schulhofgestaltung und vieles mehr. Der Mindestbeitrag beträgt 15 Euro jährlich pro Mitgliedschaft, also im Regelfall pro Familie. Bei mehreren Kindern wird nur für das jüngste bezahlt. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Wie kann ich mich als Elternteil in das schulische Leben einbringen?

- ❖ Bitte gucken Sie täglich in die Postmappe und geben Sie Rückläuferzettel zeitnah zurück.
- ❖ Sie können sich als Elternvertreter/in wählen lassen.
- ❖ Sie können zu Elternratssitzungen kommen (auch als nicht gewählter Elternvertreter/in). Hier gibt es verschiedene Gremien, denen man sich anschließen kann.

Wie gelange ich an Informationen?

- ❖ Briefe werden an die Kinder verteilt und in die Postmappe gelegt.
- ❖ Informationen werden über den Emailverteiler verschickt. Bitte geben Sie Ihre Mailadresse bei der Klassenleitung an.
- ❖ Ein Blick auf die Homepage informiert über die Schule und über aktuelle Begebenheiten.

Sind die Lehrwerke in allen Lerngruppen gleich?

- ❖ In der Schule haben wir uns auf einheitliche Lehrwerke geeinigt. Übungshefte können in den einzelnen Lerngruppe auch variieren. Es ist aber auch durchaus möglich, dass einzelne Kinder andere Arbeitsmaterialien erhalten, die auf ihre individuellen Lernvoraussetzungen eingehen.
- ❖ Die Ausstattung der Klassenräume ist ähnlich.

Gibt es Hausaufgaben?

- ❖ Nein, es gibt keine Hausaufgaben, da wir eine gebundene Ganztagschule sind. Es gibt Lernaufgaben. Diese werden in einer sog. Übungszeit im Rahmen des Schultages erledigt. Kinder der ersten Klasse, die nicht für die Nachmittagsbetreuung angemeldet sind, nehmen ihre Lernaufgaben mit nach Hause und erledigen sie dort.

Gibt es Zensuren?

- ❖ Nein, wir geben keine Ziffernzeugnisse aus. An der Schule Grumbrechtstraße gibt es Kompetenzzzeugnisse. Hier werden Teilkompetenzen durch Kreuze bewertet. Dies gilt von Klasse 1 bis 6. Den weiterführenden Schulen ist dies vertraut.

Wie ist der Tag aufgebaut?

- ❖ Wir arbeiten in allen Jahrgängen in 75 Min. Blöcken.
- ❖ Die Vorschule, Jahrgang 1 und die Eingangsstufe, in der Vorschüler/innen und Erstklässlerinnen gemeinsam unterrichtet werden, haben bis 13:00 Uhr Unterricht, im Anschluss können die Kinder bis 16:00Uhr in die Nachmittagsbetreuung gehen.
- ❖ Ab Jahrgang 2 haben die Kinder an drei Tagen (Montag, Dienstag, Donnerstag) bis 16:00 Uhr Unterricht. An den beiden anderen Tagen (Mittwoch, Freitag) können sie im offenen Ganztage betreut werden.

Gibt es Klassenreisen?

- ❖ Die Eingangsstufe, die Stufen I, II und III fahren alle zwei Jahre auf Klassenreise.
- ❖ Die Vorschule macht alternativ in einer Woche Tagesausflüge.

Was ist, wenn mein Kind krank ist?

- ❖ Bei Krankheit des Kindes rufen Sie bitte morgens bis 7:45 Uhr im Schulbüro für die Krankmeldung an. Zeitweise läuft hier auch ein Anrufbeantworter. Bitte nutzen Sie auch diesen, er wird zuverlässig abgehört.
Telefon Sekretariat: 040/428 9609-0

Es gibt verschiedene Stufen. Sind die Inhalte der einzelnen Jahrgänge gleich?

- ❖ Ja, unabhängig davon, in welcher Stufenform ihr Kind unterrichtet wird. Die Inhalte und zu erwerbenden Kompetenzen basieren alle auf den verbindlichen Hamburger Bildungsplänen.

Wie kann ich mich mit den Pädagog/innen austauschen?

- ❖ Der Kontakt zwischen Eltern und Pädagog/innen ist uns wichtig. Sie bekommen durch die Klassenleitung Möglichkeiten der Kontaktaufnahme genannt. Gespräche zum Unterrichtsbeginn sind nicht möglich, da die Pädagogen mit dem Unterricht beginnen und für die Kinder da sein wollen.
- ❖ Jährlich gibt es Lernentwicklungsgespräche und Elternsprechtage.
- ❖ Jederzeit ist es möglich, mit allen Pädagog*innen Gesprächstermine zu vereinbaren.
- ❖ Bei Eintritt in die Schulgemeinschaft geben alle Kolleg*innen ihre E-Mail-Adressen bekannt. Umgekehrt bitten wir Sie unbedingt darauf zu achten, dass Ihre E-Mail-Adressen vorliegen. Dies ist besonders wichtig, da Informationsschreiben der Schule und der Pädagog*innen auf diesem Wege versandt werden.

Wie kann ich das Mittagessen für mein Kind bestellen?

- ❖ Vorschulkinder und Erstklässler/innen können im Rahmen der Nachmittagsbetreuung in ihren Gruppen zum Mittagessen in die schuleigene Mensa gehen. Der Caterer heißt „Food for Friends“. Hier müssen Essenskinder angemeldet sein. Dann können die Eltern gemeinsam mit dem Kind online Essen vorbestellen.
- ❖ Ab Jahrgang 2 gehen alle Kinder im Rahmen der verpflichtenden drei Schultage des gebundenen Ganztages in ihren Gruppen zum Essen. Auch hier gilt Anmeldung, Bezahlung und Bestellung durch die Eltern. Das Gleiche gilt auch, wenn diese Kinder an den sogenannten kurzen zwei Tagen zum Essen und in die Betreuung gehen sollen.
- ❖ Für die Essensbestellung sind Sie als Eltern verantwortlich. Es darf nur Essen ausgegeben werden, das auch bestellt ist. Auf der Homepage des Caterers finden Sie nähere Informationen: www.foodforkids.de.

Wie wird an der Schule mit Corona umgegangen? Gibt es besondere Regeln?

- ❖ Die Schule hat ein Hygienekonzept erarbeitet, um die die Gefahr einer Infektion zu verringern. Um auf dem aktuellsten Wissensstand zu sein, werden wir Sie hierüber erst nach den Schulbeginn näher informieren.
- ❖ Selbstverständlich wird auf die allgemein gültigen Hygieneregeln, wie Händewaschen, geachtet.